

Amtliche Sammlung der Gesetze und Verordnungen des Kantons Zug

Zug, 16. Mai 2003

27. Band Nr. 186

Verfügung über die Delegation von Zuständigkeiten der Baudirektion in den nachfolgend definierten Bereichen

1. Natur- und Heimatschutz an das Amt für Raumplanung

2. Baurecht an das Amt für Raumplanung bzw. an alle Ämter der Baudirektion

3. Wasserrecht, Gewässerschutz, Kehrlichtbeseitigung an das Amt für Raumplanung

4. Schutz des ökologischen Gleichgewichts an das Amt für Umweltschutz

vom 12. Mai 2003

Die Baudirektion des Kantons Zug,

gestützt auf §§ 5 und 6 Abs. 2 des Gesetzes über die Organisation der Staatsverwaltung vom 29. Oktober 1998 (Organisationsgesetz, OG)¹⁾;

verfügt:

1. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG) gemäss den §§ 5 Abs. 2 Bst. b und 14 des Planungs- und Baugesetzes vom 26. November 1998²⁾ und §§ 3 Abs. 3 Bst. a, 14 und 16 des Gesetzes über den Natur- und Landschaftsschutz vom 1. Juli 1993³⁾ sowie gemäss der Verordnung zur Erhaltung und Förderung der Hecken und Feldgehölze vom 24. März 1992⁴⁾ zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Raumplanung übertragen:

¹⁾ BGS 153.1

²⁾ PBG; BGS 721.11

³⁾ GNL; BGS 432.1

⁴⁾ Heckenverordnung; BGS 432.2

153.741

- a) Abschluss von Verträgen und Erlass von Verfügungen gemäss § 14 GNL;
 - b) Entscheide über Gesuche zur ausnahmsweisen Entfernung von Ufervegetation, Hecken, Feldgehölzen, markanten Bäumen und Baumgruppen in Seeuferschutzzonen;
 - c) alle Entscheide gemäss der Heckenverordnung.
2. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG; § 5 Abs. 2 Bst. b des Planungs- und Baugesetzes vom 26. November 1998¹⁾) zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Raumplanung übertragen:
- a) Entscheide des Kantons gemäss § 10 PBG;
 - b) Entscheide über Ausnahmen von kantonalen Plänen und Bauvorschriften gemäss § 14 PBG;
 - c) Vorprüfung von gemeindlichen Bauvorschriften, Zonen- oder Bebauungsplänen gemäss § 39 Abs. 1 PBG, falls das einfache Verfahren gemäss § 40 PBG beabsichtigt ist. Die Vorprüfung aller gemeindlichen Baulinien- und Strassenpläne erfolgt jedoch durch das Tiefbauamt;
 - d) Genehmigung gemeindlicher Richtpläne gemäss § 43 PBG.
3. Die der Baudirektion gemäss § 15 Bst. c der Vollziehungsverordnung zum Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen vom 10. September 1996²⁾) zustehende Befugnis zur Bestimmung der Verfahrensart wird dem jeweiligen Amt übertragen, welches die Vergabe vorbereitet.
4. Die der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG) gemäss § 3 Abs. 2 der Verordnung zum Gesetz über Strassen und Wege vom 18. Februar 1997³⁾) übertragene Kompetenz zur Erteilung von Konzessionen für Sondernutzungen an kantonalen Strassen und Wegen wird dem Tiefbauamt übertragen.
5. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG; § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Gewässer vom 25. November 1999)⁴⁾) zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Raumplanung übertragen:
- a) Ausnahmen bezüglich des Gewässerabstandes bei Fliessgewässern und der Nutzung von Ufergrundstücken bei Seen (§§ 6, 23 und 24 GewG);
 - b) Konzessionierung der erheblichen Inanspruchnahme öffentlicher Gewässer gemäss § 38 Bst. d GewG.

¹⁾ PBG; BGS 721.11

²⁾ Submissionsverordnung; BGS 721.53

³⁾ V GSW; BGS 751.141

⁴⁾ GewG; BGS 731.1

6. Folgende der Baudirektion (§ 3 Abs. 1 Ziff. 4 OG; § 2 Abs. 1 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Umweltschutz vom 29. Januar 1998)¹⁾ zustehenden Befugnisse werden dem Amt für Umweltschutz übertragen:
 - a) Entsorgungsbewilligungen gemäss Art. 7 der Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte vom 14. Januar 1998²⁾ in Verbindung mit § 2 EG USG;
 - b) Bewilligungen für den Betrieb von Deponien gemäss Art. 21 Abs. 2 und 27 der Technischen Verordnung über Abfälle vom 10. Dezember 1990³⁾ in Verbindung mit § 2 Abs. 1 EG USG;
 - c) Feststellungsentscheide bei der Kontrolle nach Abschluss der Deponie gemäss § 25 Abs. 2 EG USG;
 - d) Entscheide über das weitere Vorgehen bei Bauvorhaben auf durch Abfälle belasteten Standorten gemäss § 21 Abs. 2 EG USG und Entscheide über Massnahmen gemäss § 21 Abs. 3 EG USG;
 - e) Entscheide im Zusammenhang mit der Überprüfung der Bilanz flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-Bilanz) gemäss Art. 4 Abs. 1 und Art. 10 der Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen vom 12. November 1997⁴⁾ in Verbindung mit § 2 EG USG.
7. In strittigen Fällen, vor Praxisänderungen und bei Grundsatzentscheiden ziehen die Ämter die Baudirektion zur Entscheidfindung bei.
8. Dieser Beschluss tritt am 1. Juni 2003 in Kraft.

Zug, 12. Mai 2003

Baudirektion des Kantons Zug
Der Direktionsvorsteher
Hans-Beat Uttinger

¹⁾ EG USG; BGS 811.1

²⁾ VREG; SR 814.620

³⁾ TVA; SR 814.015

⁴⁾ VOCV; SR 814.018